

Inhalt.

	Seite
Vorwort	III
Josef Emanuel Hilscher	V
Aus Hilschers Briefwechsel	XXXI

Hilschers Gedichte.

Endymion	3
Liebe	6
Ihr Anblick	9
Ihre Schönheit	9
Am Grabe	10
Namenlos	11
Nachtgesicht	11
Ein Ladel	12
Morgenröte	13
Sonettenkranz an Angelika	14
Die beiden Quellen	21
Beklage mich nicht	22
Nähe der Fernen	23
Enttäuschung	24
Abschied	25
Wiedersehen	26
Den Fröhlichen	28
Aufschluß	29
Ruinen	30
Tiefere Trauer	33
Hier und dort	34
Bild der Unschuld	36
In der Laube	37

	Seite
Ghasel	38
An *** (Glosse)	39
Pygmalion	40
Sternenlose Nacht	42
Bestimmung	43
Reiz der Melancholie	43
Zwei Ghaselen	44
Francia	46
Gnomen	49
Der Pilger	51
Entsagung (Ghasel)	52
Allerseelentag	54
Zueignung. An Byron	57

Übersetzungen.

Manfred. Von Byron	63
Der Giaur. Von Byron	135
Der Gefangene von Chillon. Von Byron	193
Parisina. Von Byron	209
Tasso's Klage. Von Byron	232
Der Korsar. Von Byron	241
Hebräische Melodien. Von Byron.	
Ihre Schönheit	264
Die Harfe Davids	265
Das Leben jenseits	266
Klage	266
Beweinet sie!	267
Räche dich!	268
Jephthas Tochter	269
Am Grabe	270
Mein Geist ist finster	270
Ihr Lächeln	271
Dem Helden	272
Sauls Gesang	273

	Seite
Saul	273
Alles ist eitel	275
Leben des Geistes	276
Die Vision Belsazars	277
An den Mond	279
Rechtfertigung der Treue	280
Herodes' Klage um Mariamne	280
Am Tage der Zerstörung Jerusalems durch Titus	281
Der gefangene Sänger	282
Sanheribs Niederlage	283
Aus Job	284
John Moores Begräbnis. Von Ch. Wolfe	286
Herz, King, Laute. Von Byron	287
Fanni war im Wäldchen. Von Thomas Moore	288
Nach ihrem Tode. Von Thomas Moore	289
Der Kuß. Von Th. Moore	290
Rondeau. Von Th. Moore	291
Die Soldatenwitwe Von Robert Southey	292
An die Nachtigall. Von Milton	292
An einen Fluß. Von Eduard Core	293
Erinnerung und Hoffnung. Von Goldsmith	296
Mit einer Rose. Von Waller	297
Unbestand. Von Drummond	298
Herbst. Von Lamartine	299
Kürbis und Birnbaum. Von Ariosto	301
An das liebliche Kind Nena Somaglia. V. Maffei	302
Das Vertrauen auf Gott. Von Maffei	303
An die Geliebte. Von Luigi Carrer	304
Lied der Meer-Bräut. Von L. Carrer	305
Gesang von den Gräbern. Von Ugo Foscolo	308

